

Leistungsverzeichnis

Projekt-Daten:

Projektbezeichnung: **BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder**

Projekt- / Baumaßnahmennr.: **F01P-0-430084**

Ort: **01968 Senftenberg**
Straße: **Universitätsplatz 1**

Auftraggeber:

Auftraggeber: **Brandenburgischer Landesbetrieb für Lieg**

vertreten durch: **Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen**

LV-Daten:

Gewerk: **Trockenbauarbeiten II**

LV-/ Vergabe-Nr.: **CBS-L-30024136**

Bearbeiter:

Projekt: F01P-0-430084 **BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder**
LV: CBS-L-30024136 **Trockenbauarbeiten II**

Das zu sanierende Gebäude befindet sich auf dem Campus Senftenberg der Brandenburgischen Technischen Universität.

Postanschrift: Brandenburgische Technische Universität Cottbus -
Senftenberg
Campus Senftenberg
Großenhainer Straße 1
01968 Senftenberg

Das zu sanierende Gebäude ist der sogenannte Verbinder.
Der Verbinder gehört zum Gebäude 2 des Campus und befindet sich zwischen dem Gebäude 1 und dem Gebäude 2.

Der Verbinder verläuft straßenbegleitend an der südwestlichen Grundstücksgrenze. Zufahrtsmöglichkeiten unmittelbar an der südwestlichen Grundstücksgrenze (Straße an der Ingenieurschule) bestehen infolge der Einbahnstraßenregelung und der Parkplatzsituation nicht.
Die Anlieferung von Baumaterialien kann nur von der Rückseite, d. h. vom Campusgelände, erfolgen.

Die genaue Lage sowie die Zufahrtsmöglichkeiten sind dem beiliegenden Lageplan zu entnehmen.

2. Angaben zum Gebäude

Das zu sanierende Gebäude wurde und wird nach der Baumaßnahme als Bürogebäude genutzt.

Das Gebäude hat zwei Geschosse (EG, 1. OG) und ist unterkellert.
Die tragenden Wände bestehen aus Mauerwerk.
Die Decken sind Füllkörper-Rippendecken. Die Füllkörper bestehen aus gebranntem Ziegelmateriale. Die tragenden Rippen bestehen aus Stahlbeton. Auf der vorher beschriebenen Deckenkonstruktion ist ein Druckbeton aufgebracht.

3. Allgemeine Beschreibung der Baumaßnahme

Der Verbindungsbau zwischen dem Gebäude 1 und dem Gebäude 2 wurde in den frühen 1950-er Jahren als eingeschossiges Gebäude mit einem flachgeneigten Satteldach errichtet.

Im Jahr 1962 wurde das Gebäude aufgestockt.
Bei dieser Maßnahme verblieb die alte Dachabdeckung auf dem Gebäude, d. h., dass der Fußbodenaufbau des neu herzustellenden 1. Obergeschosses darauf aufgebaut wurde.

In den 1990er und 2000er Jahren wurden wieder Umbaumaßnahmen und Erweiterungen der elektrotechnischen Installationen sowie der EDV-Anlage vorgenommen.
Im Rahmen dieser Arbeiten wurde die vorhandene Dachabdichtung mehrfach perforiert.
Infolgedessen war eine intensive Geruchsbelästigung in den Räumen wahrnehmbar.

Verschiedene Messungen durch Sachverständige ergaben, dass die Raumluft in den Obergeschossen mit Schadstoffen kontaminiert ist.
Als Ursache der Schadstoffe wurde die unterhalb des Fußbodenaufbaues vorhandene Dachabdichtung festgestellt.
Die Dachabdichtung wurde bereits bauseits entfernt.
Der durch Schadstoffe belastete Aufbeton auf der Füllkörper-Rippendecke wird durch Stemm- und Schleifarbeiten ebenfalls bauseits entfernt.
Bedingt durch die Eindringtiefe der Schadstoffe in den Beton musste der Druckbeton oberhalb der Ziegelfüllkörper mit abgestemmt werden.

Projekt: F01P-0-430084 **BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder**
LV: CBS-L-30024136 **Trockenbauarbeiten II**

Die Baumaßnahme umfasst die Ergänzung der Druckbetonschicht einschließlich deren Bewehrung als Betonsanierungsmaßnahme.
Weiterhin umfasst die Baumaßnahme die Ausführung der schadstoffabsperrenden Folie sowie die dazugehörige Untergrundvorbereitung.
Zur Beseitigung der sogenannten Gasfallen an der offenporigen Decke mit zahlreichen Fugen wird die Deckenunterseite geputzt.
Die Unterdecken im Flur und in den Büroräumen werden neu verlegt.

Bestandsuntersuchungen an der Decke über dem EG ergaben, dass die Tragglieder der Decke (Stahlbetonrippen) im Bereich der straßenseitigen Büros unterdimensioniert sind. Deshalb muss die Decke statisch ertüchtigt werden.
Die Verstärkung der Decke erfolgt durch eine Profilstahlkonstruktion unterhalb der Bestandsdecke.
Die Profilstahlkonstruktion wird durch eine Unterdecke verkleidet.

4. Baustelleneinrichtung

Es besteht keine übergeordnete Baustelleneinrichtung.
Sollte der Auftragnehmer zur Erbringung seiner Leistungen eine Baustelleneinrichtung, wie z. B. Hebezeuge, Aufzüge u. ä. benötigen, hat er diese selbst zu beschaffen und die Kosten in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Eine eingezäunte Baustelleneinrichtungs- bzw. Lagerfläche steht im Innenhof am Gebäude 2 zur Verfügung.

5. Lagerplätze bzw. Lagerräume im Gebäude

Der AG stellt keine abgeschlossenen, trockenen Lagerräume und Lagerplätze im Gebäude zur Verfügung.
Soweit der Bieter/AN abgeschlossene, trockene Lagerplätze benötigt, müssen von ihm Container angemietet und die Kosten in die Einheitspreise einkalkuliert werden.

6. WC mit Waschbecken

Den Mitarbeitern des AN stehen die WCs im Gebäude der BTU kostenfrei zur Benutzung zur Verfügung.

7. Pausenräume

Den Mitarbeitern des AN steht die Mensa auf dem Gebäude der BTU kostenfrei zur Benutzung zur Verfügung.

8. Baustrom

Dem Auftragnehmer steht der Baustrom kostenfrei zur Verfügung.

9. Bauwasser

Dem AN steht das Bauwasser kostenfrei zur Verfügung.

Der Bauwasseranschluss steht als Außenzapfstelle an der Außenwand eines Gebäudes, das sich in der Nähe der Baustelleneinrichtung befindet, zur Verfügung.
Der Abstand zwischen der Außenzapfstelle und der Baustelleneinrichtungsfläche beträgt ca. 50 m.
Die Verbindung zwischen Außenzapfstelle ist vom Auftragnehmer herzustellen und die Kosten dafür in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

10. Personenaufzüge, Bauaufzüge

Die Personenaufzüge im Gebäude dürfen für den Transport der Baumaterialien nicht benutzt werden.

Bauaufzüge als Teil der Baustelleneinrichtung stehen nicht zur Verfügung.

Sollte der AN Bauaufzüge benötigen, hat er diese sowie alle damit in Zusammenhang stehenden Bauteile selbst zu beschaffen und die Kosten in die Einheitspreise einzukalkulieren.

11. Zulassungen, Verwendbarkeitsnachweise, Prüfzeugnisse

Es sind nur Baustoffe zu verwenden, die für die jeweilige Anwendung und Verwendung zugelassen sind.

Zulassungen, Verwendbarkeitsnachweise sind auf Verlangen vorzulegen.

12. Dokumentation

Nach dem Abschluss der Leistungen des Auftragnehmers, vor der förmlichen Abnahme, ist der Bauleitung des AG die Dokumentation 2-fach als Papier mit Inhaltsverzeichnis und digital zu übergeben.

Die Dokumentation muss Folgendes beinhalten:

- Fachbauleitererklärung
- Verwendbarkeitsnachweise, Prüfzeugnisse, Zulassungen aller eingesetzten Baumaterialien
- Produktdatenblätter aller eingesetzten Baumaterialien
- Wartungsanleitungen, Pflegeanleitungen (sofern relevant) der eingesetzten Baumaterialien
- Farb- und Materialangaben (sofern relevant)
- Übereinstimmungserklärung

Die Kosten für die Erstellung der Dokumentation sind durch den AN in die Einheitspreise einzukalkulieren.

13. Koordination, Teilnahme an Bauberatungen

Der AN ist verpflichtet, sich mit allen am Bau Beteiligten zu koordinieren und an den turnusmäßigen Bauberatungen teilzunehmen.

14. Mischungsverbot Systemprodukte

Das Leistungsverzeichnis enthält Systemprodukte, deren einzelne Schichten aufeinander aufbauen und durch den Systemlieferanten untereinander abgestimmt und getestet worden sind.

Es ist verboten, innerhalb der Produktsysteme Produkte unterschiedlicher Hersteller zu verwenden.

Die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers sind einzuhalten.

15. Anlagen

- 0002_5_AE_010 - BE-Pla
- 0002_5_AH_D_200-A - Deckenspiegel 1. OG
- 0002_5_AH_D_201-A - Deckenspiegel EG
- 0002_5_AH__100-C - Übersichtsplan
- Bauablaufplan Erdgeschoss - Stand 12.06.2026

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

- Bauablaufplan Obergeschoss - Stand 12.06.2026
- Foto zum LV Trockenbau II
- Kurztext für Veröffentlichung Baumaßnahme
- LG2TP4POGREG0101F Positionsplan 11.11.2025

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

01. Trockenbau 2. Bauabschnitt

01.01. Unterdecke/Brandschutzdecke F30 mit GK-Randfries Flur 1. OG

Im Flur 1. OG wird eine neue, freigespannte Unterdecke eingebaut.
Die Decke hat die Brandschutzanforderung F30 mit einer
Brandbeanspruchung von oben und unten.

Hinweis:

Die Geschosshöhe im Obergeschoss ist < 3,50 m. Demzufolge sind
die notwendigen Rüstungen Nebenleistungen gemäß VOB/B.
Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

01.01.0010. Unterdecke F30 Mineralplatten herstellen, sichtseitig mit Metallblech, perforiert

Unterdecke F30, Mineralplatten herausnehmbar, als freigespannte Decke,
Feuerwiderstandsklasse F30 nach DIN 4102 Teil 2, Brandbeanspruchung
von oben und unten (Raumseite und Zwischendeckenbereich), Decke
rauchdicht,
Einbauhöhe bis 3,50 m über Fußboden, Flurbreite 2,50 m,
Systemdecke mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Baustoffklasse A2-s1 nach DIN EN 13501-1,
Deckenplatten werkseitig verlegefertig, mit Aussteifungsprofilen an den
Längskanten, im Randbereich sind Abdeckstreifen gemäß Prüfzeugnis
einzulegen, Randwinkel als Auflage der Platten aus verzinkten
Stahlblechprofilen, Sichtfläche weiß beschichtet, Mineralfaserdeckenplatte
Format 1800 mm x 300 mm, Plattendicke 50 mm, Deckenpaneele
Mineralplatten sichtseitig mit Metallblech, perforiert, oberflächenfertig
beschichtet, weiß, ähnlich RAL 9010, Kantenausführung längsseitig gefast,
stirnseitig scharfkantig, Feuchtebeständigkeit bis 90 % relativer
Luftfeuchtigkeit,
Schadstoffemission: TVOC 1 nach DIN 18177,
Formaldehyd: FH Klasse 1 nach DIN 18177,
Abhanghöhe von UK Rohdecke bis OK Unterdecke bis 350 mm, lichte
Raumhöhe 2,75 m, Höhe OK Fußboden bis Unterseite Rohdecke bis 3,50 m,
Einbau gemäß Vorgabe aus der bauaufsichtlichen Zulassung und den
Verarbeitungsvorgaben des Herstellers

Produkt der Planung: KNAUF CEILING Solution, System Uno 30 Metall
perforiert oder gleichwertig

angebotenes Produkt:

Bietereintrag

72,000 m²

01.01.0020. Gipskarton-Randfries in den erforderlichen Breiten zur Aufnahme Mineralplatten 1800 mm x 300 mm der Vorposition, Breite 30 - 35 cm

Gipskarton-Randfries, passend zur Funktionsdecke F30 der Vorposition,
Brandbeanspruchung von oben und unten, Friesbreite 30 - 35 cm, zur
Aufnahme der Mineralplatten, entsprechend Prüfzeugnis, Befestigung der

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
 LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	UD-Profile an den Begrenzungswänden aus Kalksandstein im Abstand von max. 400 mm mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, abhängen der CD-Längsprofile 60/27/0,6 mm parallel zu den Begrenzungsflächen in Achsabständen von max. 625 mm mit Noniusabhängern (max. Hängeabstand 585 mm), die Verankerung hat mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungselementen zu erfolgen, Verankerungsuntergrund: Ziegelhohlkörper der Hohlkörper-Rippendecke, Herstellen der Querverbindung mit CD-Querprofilen im max. Abstand von 400 mm, als senkrechte Beplankung sind zur Aufnahme des Randwinkels 2 x 12,5 mm starke und 100 mm hohe GKF-Platten anzubringen, sichtseitig sind 2 x 12,5 mm starke GKF-Platten in entsprechender Friesbreite zu montieren, die Verschraubung der GKF-Platten erfolgt in Gips sowie mit den CD-Längsprofilen mittels grobstolliger Schrauben, Spachtelung Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband für Gipsindustrie e.V., Montage gemäß den Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers der Decken und bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnis, Abhanghöhe von UK Rohdecke bis OK Unterdecke bis 350 mm, lichte Raumhöhe 2,75 m, Höhe OK Fußboden bis Unterseite Rohdecke bis 3,50 m	63,000 m	.....	.....
01.01.0030.	Zulage zur Vorposition für Anarbeitung an Schächten Zulage zum Gipskartonrandfries der Vorposition für Anarbeitung des Randfrieses an Schächten im Flur, Schächte mit Brandschutzanforderung F30, Breite bis 51 cm, Tiefe bis 30 cm, Lage der Schächte siehe beiliegenden Grundriss und Deckenspiegelplan	3,000 St	.....	.....
01.01.0040.	Anschlusswinkel L-Randwinkel 30/30 an Aufkantung der Vorposition montieren Anschlusswinkel 30 x 30 mm, aus verzinktem Stahlblech, Farbe weiß, passend zum System der F30-Decke der Vorposition, mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, an Aufkantung Randfries gemäß Prüfzeugnis und Verarbeitungsrichtlinien des Deckenherstellers montieren, rückseitig, d. h. im Zwischendeckenbereich sind die Randwinkel im unbelasteten Bereich mit Rohplattenstreifen 40 x 40 mm, der Baustoffklasse A2-s1, dO nach EN13501-1 abzudecken und diesen mit Gips an den Deckenelementen zu verkleben	60,000 m	.....	.....
01.01.0050.	Verstärkung für bauseitige Anbauleuchten Verstärkung in Unterkonstruktion der Randfrieze der Vorposition für bauseitige Anbauleuchten bis 3,0 kg, Anordnung gemäß Deckenspiegelplan, Öffnungen für Kabel im Randfries mit Gipsblombe verschließen, Ausführung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung und Prüfzeugnis sowie Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers	21,000 St	.....	.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.01.0060.	Anschluss Wand/Randfries dauerelastisch versiegeln Anschluss Wand/Randfries dauerelastisch versiegeln, überstreichbar mit Füllstoff aus Acryl, zeitversetzt, nach Ausführung Flächenarmierung Randfries	63,000 m	.....	.....
01.01.0070.	Zulage für erschwertes Arbeiten durch Kabelpritschen Zulage für erschwertes Arbeiten bei der Montage der gesamten Decke durch vorhandene Kabelpritschen und kabel im Deckenhohlraum - siehe dazu beiliegendes Foto Nr. 1 -	72,000 m ²	.....	.....
Summe 01.01.		Unterdecke/Brandschutzdecke F30..		.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.02.	Unterdecken Büroräume Obergeschoss Im Obergeschoss, in den Räumen 2.219 - 2.223 und 2.225 werden neue Unterdecken ausgeführt. Es werden Rasterdecken, bestehend aus einem Metallraster mit eingelegten Mineralfaserplatten, eingesetzt. Umlaufend erhalten die Decken einen Randfries aus Gipskarton.			
01.02.0010.	Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 60 - 65 cm Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten auf Metallunterkonstruktion, doppelt beplankt 2 x 1,25 cm, gespachtelt und geschliffen, Q2, Randfries abgehängen mit systemkonformen Abhängern, Abhanghöhe 40 cm, Verankerungsgrund Dachdecke, bestehend aus Beton-Hohlkörperdecke (Hohldielen), Anschluss Randfries an Wand aus Mauerwerk bzw. Trockenbauwänden, Randfries raumseitig mit Aufkantung aus Gipskartonplatten, zur Aufnahme Deckenrandwinkel Rasterdecke, Breite Randfries 60 - 65 cm, parallel zur Außenwand, siehe beiliegenden Deckenspiegelplan, Ausführung im Raum Nr. 2.225	7,100 m	.....	.....
01.02.0020.	Zulage zur Vorposition für Herstellung Ausklinkung 10/10 cm Zulage zur Vorposition für Herstellung Ausklinkung 10/10 cm im Bereich der Außenwandstützen	3,000 St	.....	.....
01.02.0030.	Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 30 - 35 cm Randfries wie in Vorposition beschrieben, jedoch Friesbreite von 30 - 35 cm Ausführung im Raum Nr. 2.219 bis 2.223 und 2.225	39,000 m	.....	.....
01.02.0040.	Zulage zum Randfries für Verstärkung Unterkonstruktion für Vertikalstoreanlagen Zulage zum Randfries der Pos. 01.02.0010 und 01.02.0030 für die Verstärkung der Unterkonstruktion mit zusätzlichen Abhängern zur Aufnahme der Vertikalstoreanlagen (innenliegende Sonnenschutzanlagen), Einbau im Randfries jeweils vor den Fenstern	31,000 m	.....	.....
01.02.0050.	Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 11 - 16 cm Randfries wie in Vorposition beschrieben, jedoch Friesbreite von 11 - 16 cm Ausführung im Raum Nr. 2.219 bis 2.223 und 2.225	55,000 m	.....	.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
 LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.02.0060.	Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 42 - 46 cm Randfries wie in Vorposition beschrieben, jedoch Friesbreite von 42 - 46 cm Ausführung im Raum Nr. 2.136 und 2.219	6,000 m	.....	.....
01.02.0070.	Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 70 - 73 cm Randfries wie in Vorposition beschrieben, jedoch Friesbreite von 70 - 73 cm Ausführung im Raum Nr. 2.219	2,000 m	.....	.....
01.02.0080.	Montage Rasterdecke 62,5 cm x 62,5 cm, Abhanghöhe bis 30 cm Montage abgehangene Rasterdecke zwischen den Randfriesen der Vorpositionen, bestehend aus Metallraster 62,5 cm x 62,5 cm aus beschichteten Stahlblechprofilen, Sichtfläche weiß, abgehangen mit systemkonformen Abhängern aus Stahldraht, Abhanghöhe bis 30 cm, Befestigungsuntergrund Dachdecke aus Stahlbetonhohldielen (runde Hohlräume in der Decke), Einlage Metallraster mit Mineralfaserplatte als Akustikplatte, akustisch wirksam, Mineralfaserplatte mit gefälzter Kante, Farbe weiß, Oberfläche unregelmäßig perforiert, z. B. Design Sternenhimmel, nach Bemusterung durch den AG, Mustervorlage entsprechend den Lieferprogrammen des Deckenherstellers, Vorlage von drei vorausgesuchten Mustern durch den AN Produkt der Planung: KNAUF Thermatex Cleaneo angebotenes Produkt: Bietereintrag	100,000 m ²	.....	.....
01.02.0090.	Montage Randwinkel Randwinkel, Metall, weiß beschichtet, passend zum Deckensystem der Vorposition, umlaufend um Rasterdecke montieren, Montage am Randfries bzw. Wand	100,000 m	.....	.....
01.02.0100.	Anschlussfugen dauerelastisch verschließen Anschlussfugen zwischen Randfries/Wand dauerelastisch verschließen mit überstreichbarem Füllstoff auf Acrylbasis	110,000 m	.....	.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.02.0110.	Anschnitte und Ausschnitte an Deckenplatten der Rasterdecke Anschnitte und Ausschnitte an Mineralfaserdeckenplatten der Metallrasterdecke der Position 01.02.0080 herstellen	18,000 St	.....	.....
Summe 01.02.	Unterdecken Büroräume Obergesch..			.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

01.03. Unterdecken Büroräume Erdgeschoss

Im Erdgeschoss, in den Räumen 2.134 - 2.140 werden neue Unterdecken ausgeführt. Es werden Rasterdecken, bestehend aus einem Metallraster mit eingelegten Mineralfaserplatten, eingesetzt. Fensterseitig erhalten die Decken einen Randfries aus Gipskarton.
Hinweis:
Die Geschosshöhe im Obergeschoss ist < 3,50 m. Demzufolge sind die notwendigen Rüstungen Nebenleistungen gemäß VOB/B.
Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

01.03.0010. Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten Breite 43 - 46 cm

Herstellung Randfries aus Gipskartonplatten auf Metallunterkonstruktion, doppelt beplankt 2 x 1,25 cm, gespachtelt und geschliffen, Q2, Randfries abgehängen mit systemkonformen Abhängern, Abhanghöhe bis 40 cm, Verankerungsgrund Ziegelhohlkörper der Hohlkörperrippendecke, Anschluss Randfries an Wand aus Mauerwerk bzw. Trockenbauwänden, Randfries raumseitig mit Aufkantung aus Gipskartonplatten, zur Aufnahme Deckenrandwinkel Rasterdecke, Breite Randfries 43 - 46 cm, parallel zur Außenwand, siehe beiliegenden Deckenspiegelplan, Ausführung im Raum Nr. 2.134 - 2.140

28,000 m

01.03.0020. Zulage zum Randfries für Verstärkung Unterkonstruktion für Vertikalstoreanlagen

Zulage zum Randfries der Pos. 01.03.0010 für die Verstärkung der Unterkonstruktion mit zusätzlichen Abhängern zur Aufnahme der Vertikalstoreanlagen (innenliegende Sonnenschutzanlagen), Einbau im Randfries jeweils vor den Fenstern

28,000 m

01.03.0030. Montage Rasterdecke 62,5 cm x 62,5 cm, Abhanghöhe bis 40 cm

Montage abgehängene Rasterdecke zwischen den Randfriesen der Vorpositionen, bestehend aus Metallraster 62,5 cm x 62,5 cm aus beschichteten Stahlblechprofilen, Sichtfläche weiß, abgehängen mit systemkonformen Abhängern aus Stahldraht, Abhanghöhe bis 40 cm, Befestigungsuntergrund Ziegelhohlkörper der Hohlkörperrippendecke, Einlage Metallraster mit Mineralfaserplatte als Akustikplatte, akustisch wirksam, Mineralfaserplatte mit gefälzter Kante, Farbe weiß, Oberfläche unregelmäßig perforiert, z. B. Design Sternenhimmel, nach Bemusterung durch den AG, Mustervorlage entsprechend den Lieferprogrammen des Deckenherstellers, Vorlage von drei vorausgesuchten Mustern durch den AN

Produkt der Planung: KNAUF Thermatex Cleaneo

111,000 m²

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
 LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.03.0040.	Zulage Deckenfläche für Erschwernisse durch Profilstahlkonstruktion Zulage zur gesamten Deckenfläche für erschwerte Montagebedingungen durch die vorhandene Profilstahlkonstruktion unterhalb der Decke, Profilstahlkonstruktion bestehend aus HEB 140 und IPE 80, Ausführung Profilstahlkonstruktion siehe auch beiliegenden Positionsplan Nr. LG2 TP 4 PO GR EG 01 01 F der Lindner/Spindler Ingenieure	111,000 m ²	.....	.....
01.03.0050.	Montage Randwinkel Randwinkel, Metall, weiß beschichtet, passend zum Deckensystem der Vorposition, umlaufend um Rasterdecke montieren, Montage am Randfries bzw. Wand	111,000 m	.....	.....
01.03.0060.	Anschlussfugen dauerelastisch verschließen Anschlussfugen zwischen Randfries/Wand dauerelastisch verschließen mit überstreichbarem Füllstoff auf Acrylbasis	120,000 m	.....	.....
01.03.0070.	Anschnitte und Ausschnitte an Deckenplatten der Rasterdecke Anschnitte und Ausschnitte an Mineralfaserdeckenplatten der Metallrasterdecke der Position 01.03.0030 herstellen	135,000 St	.....	.....
01.03.0080.	Zulage für Anarbeitung Randfries an Kabelkanäle Zulage zum Gipskartonrandfries der pos. 01.03.0010 für die Anarbeitung an Kabelkanal 11 cm x 7 cm und 14 cm x 8 cm - siehe beiliegenden Deckespiegelplan -	2,000 St	.....	.....
Summe 01.03. Unterdecken Büroräume Erdgeschoss				.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
 LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.04.	Demontage/Montage Deckenpaneele Unterdecke Flur EG			
	Durch die Stemmarbeiten an der Oberseite der Decke über dem EG hat sich an der Deckenunterseite teilweise der Deckenputz gelöst. Um zu ermöglichen, dass der Deckenputz wieder ergänzt wird, müssen die Deckenpaneele der freigespannten Decke demontiert, zwischengelagert und wieder montiert werden.			
01.04.0010.	Paneele der Brandschutzdecke F30, Flur EG, demontieren Paneele der Brandschutzdecke F30 im Flur EG fachgerecht zur Wiederverwendung demontieren, säubern durch fachgerechtes Abwischen, transportieren, zwischenlagern, Einbauhöhe bis 3,0 m, zwischenlagern innerhalb der Gebäude der BTU gemäß Vorgaben des Nutzers, Transportweg bis 100 m über Flure und Treppenhäuser, Deckenpaneele freigespannt als Teil der Brandschutzdecke, aus Mineralfaserplatten, mit Metallverkleidung, Abmessungen: L = 1,60 m, B = 30 cm			
		90,000 St	.....	.....
01.04.0020.	Paneele der Vorposition fachgerecht einbauen Paneele der Brandschutzdecke F30, Flur EG, der Vorposition vom Zwischenlager zum Einbauort transportieren, Transportweg bis 100 m über Flure und Treppenhäuser, freigespannte Paneele fachgerecht einbauen			
		90,000 St	.....	.....
01.04.0030.	Aussaugen Deckenhohlraum der Brandschutzdecke F30, Flur EG Aussaugen Deckenhohlraum der Brandschutzdecke F30, Flur EG, Arbeitshöhe bis 3,0 m, im Bereich der Randfrieze B = 45 cm, nach Demontage der Paneele, mit Industriestaubsauger, nach Bedarf, in Abstimmung mit der Bauleitung des Auftraggebers			
		15,000 h	.....	.....
Summe 01.04.	Demontage/Montage Deckenpaneele..			.....
Summe 01.	Trockenbau 2. Bauabschnitt			.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Zusammenstellung

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
01.	Trockenbau 2. Bauabschnitt	
01.01.	Unterdecke/Brandschutzdecke F30 mit GK-Randfries Flur..	.....
01.02.	Unterdecken Büroräume Obergeschoss	.....
01.03.	Unterdecken Büroräume Erdgeschoss	.....
01.04.	Demontage/Montage Deckenpaneele Unterdecke Flur EG	.....
Summe 01. Trockenbau 2. Bauabschnitt		.....

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen

Zusammenstellung

Projekt: F01P-0-430084 BTU Senftenberg, Geb. 2 Sanierung Verbinder
LV: CBS-L-30024136 Trockenbauarbeiten II

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
--------------	----------	---------------

LV	CBS-L-30024136	
----	----------------	--

01.	Trockenbau 2. Bauabschnitt	
-----	----------------------------	-------

Summe LV	CBS-L-30024136 Trockenbauarbeit..	
----------	-----------------------------------	-------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR

in Höhe von 19,00 % EUR

..... **EUR**
